



**Terminsbestimmung:**

Zum Zwecke der Aufhebung der Gemeinschaft soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Mittwoch, 26. Februar 2025</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>701, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Schweinfurt, Jägersbrunnen 6, 97421 Schweinfurt</b>

öffentlich versteigert werden:

**Grundbucheintragung:**

-

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Schweinfurt von Essleben

lfd.Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
1	Essleben	3215	Landwirtschaftsfläche	Eichenlach	0,3378	3265

Eingetragen im Grundbuch des Amtsgerichts Schweinfurt von Mühlhausen

lfd.Nr.	Gemarkung	Flurstück	Wirtschaftsart u. Lage	Anschrift	Hektar	Blatt
2	Mühlhausen	76	Gebäude- und Freifläche	St.-Martin-Straße 16	0,1100	1354
3	Mühlhausen	76/1	Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche	Nähe St.-Martin-Straße	0,1299	1354
4	Mühlhausen	213	Landwirtschaftsfläche	Hasenpfad	0,7141	1354
5	Mühlhausen	314	Landwirtschaftsfläche	Holzberg	1,0350	1354
6	Mühlhausen	360	Landwirtschaftsfläche	Gottesberg	0,5424	1354
7	Mühlhausen	445	Landwirtschaftsfläche	Froschberg	0,0288	1354
8	Mühlhausen	614	Landwirtschaftsfläche	Klößberg	0,5739	1354
9	Mühlhausen	764	Landwirtschaftsfläche	Dreissigstück	0,7000	1354

-

**Lfd. Nr. 1**

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

**Ackerland** in Bewirtschaftungseinheit mit Nachbarflächen; östlicher Teil als Bodendenkmal kartiert (D-6-6026-0125); aktuell durch Pächter als Ackerland genutzt;

**Verkehrswert:**

14.190,00 €

**Lfd. Nr. 2**

**Objektbeschreibung/Lage** (lt Angabe d. Sachverständigen):

A) zweigeschossiges nicht unterkellertes **Dreifamilienhaus** mit ausgebauter Dachgeschossetage, Wohnfläche EG rd. 91 m<sup>2</sup>, OG rd. 97 m<sup>2</sup>, DG rd. 82 m<sup>2</sup>; Baujahr unbekannt, vermutlich vor 1900, Aufstockung um 1966, DG-ausbau und Dacherneuerung um 2010/2012

B) zweigeschossiges **Wohn- und Geschäftshaus** mit ausgebauter Dachgeschossetage, Nutzfläche EG-Gewerbe rd. 99 m<sup>2</sup>, Wohnfläche OG rd. 172 m<sup>2</sup>, DG rd. 136 m<sup>2</sup>; 2 Kfz-Garagenstellplätze, Baubeginn um 2005/2006, Ausbau noch nicht fertig

C) eingeschossiges, nicht unterkellertes Garagen- und Lagergebäude mit Flachdach (Dachterrasse); Nutzfläche rd. 56 m<sup>2</sup>; Baubeginn um 2005/2006, unfertiger Zustand

D) eingeschossiges, nicht unterkellertes Büro-, Werkstatt- und Lagergebäude mit nutzbarem Satteldach, Nutzfläche EG + DG rd. 93 m<sup>2</sup>, Baujahr um 1949, ca. 2013 in Teilbereichen renoviert und modernisiert

E) eingeschossige, nicht unterkellerte Werkstatthalle mit Anbau; Nutzfläche EG rd. 239 m<sup>2</sup>; Baujahr ca. 1976/1977 als Maschinenhalle, ca. 1982 zu Werkstatthalle umgenutzt, Anbau um 1982/1983; Überbau auf Flst. 76/1

aktuelle gewerbliche Nutzung als Kfz-Werkstätte durch Miteigentümer; keine Miet- und Pachtverträge; wirtschaftliche Einheit mit Flst. 76/1;

**Verkehrswert:** 357.000,00 €

### **Lfd. Nr. 3**

**Objektbeschreibung/Lage** (It Angabe d. Sachverständigen):

unbebautes Grundstück im Außenbereich; **Hinterlieger- bzw. Gartenlandgrundstück**; teilweise Überbauung von Flst. 76; wirtschaftliche Einheit mit Flst. 76/1;

**Verkehrswert:** 20.000,00 €

### **Lfd. Nr. 4**

**Objektbeschreibung/Lage** (It Angabe d. Sachverständigen):

**Dauergrünland**; aktuell durch Pächter als Grünland genutzt;

**Verkehrswert:** 14.282,00 €

### **Lfd. Nr. 5**

**Objektbeschreibung/Lage** (It Angabe d. Sachverständigen):

**Ackerland**; aktuell durch Pächter als Ackerland genutzt;

**Verkehrswert:** 46.575,00 €

### **Lfd. Nr. 6**

**Objektbeschreibung/Lage** (It Angabe d. Sachverständigen):

**Gehölzfläche**; als Biotopfläche (extensives Grünland) kartiert; frühere Nutzung als Streuobstwiese; derzeit nicht bewirtschafteter und ungenutzter Zustand;

**Verkehrswert:** 7.051,00 €

### **Lfd. Nr. 7**

**Objektbeschreibung/Lage** (It Angabe d. Sachverständigen):

**Grünland**, überwiegender Teil als Biotopfläche kartiert; Gehölzfläche; als Biotopfläche (extensives Grünland) kartiert; frühere Nutzung als Streuobstwiese; derzeit nicht bewirtschafteter und ungenutzter Zustand; Zufahrt über Nachbarfläche;

**Verkehrswert:**

288,00 €

**Lfd. Nr. 8**

**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

**Ackerland;** aktuell durch Pächter als Ackerland genutzt;

**Verkehrswert:**

18.652,00 €

**Lfd. Nr. 9**

**Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):**

**Ackerland;** aktuell durch Pächter als Ackerland genutzt;

**Verkehrswert:**

22.750,00 €

**Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)**

Der Versteigerungsvermerk ist jeweils am 22.11.2023 in das Grundbuch eingetragen worden.

**Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Antragsteller widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

**Hinweis:**

**Es ist zweckmäßig, bereits drei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung der Ansprüche an Kapital, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Grundstück bezweckenden Rechtsverfolgung mit Angabe des beanspruchten Ranges schriftlich einzureichen oder zu Protokoll der Geschäftsstelle zu erklären.**

Dies ist nicht mehr erforderlich, wenn bereits eine Anmeldung vorliegt und keine Änderungen eingetreten sind.

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.

Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.